

ACE Group verdoppelt Versicherungskapazitäten für Terrorismusdeckungen

Die ACE Group (ACE) wird ihre Versicherungskapazitäten in Deutschland für Risiken aus Terrorismus, politischer Gewalt und Krieg auf bis zu 100 Millionen Euro verdoppeln, wie der Versicherer heute mitteilte. Damit baut ACE ihr Angebot in diesem Bereich vor dem Hintergrund wachsender Risiken und der steigenden Nachfrage global agierender Kunden weiter aus.

Der Entscheidung liegen Erkenntnisse aus der neuen Studie „ACE Emerging Risks Barometer 2015“ zugrunde. 68 Prozent der Risk Manager in Europa, dem Nahen Osten und Afrika beurteilen demnach Terrorismus als wachsende Bedrohung für ihr Geschäft. 75 Prozent der Befragten gaben an, aufgrund der jüngsten globalen Entwicklungen ihre Sicherheits- und Reiserichtlinien zu überarbeiten.

Die aufgestockte Kapazität wird Maklern und ihren Kunden in Europa zur Verfügung stehen und soll insbesondere die Anforderungen großer, multinationaler Konzerne mit wachsenden weltweiten Risiken sowie auch die von Gewerbekunden erfüllen.

ACE baut seit 2008 kontinuierlich ihre Kapazitäten im Bereich Terrorismus und politische Gewalt aus, und bietet Maklern und Kunden Versicherungslösungen für das gesamte Spektrum dieser Gefahren. Neben einer Stand-alone-Police bietet ACE auch eine integrierte Lösung an, die darauf ausgerichtet ist, die Lücken zwischen einer Sach- und Betriebsunterbrechungsversicherung sowie einer Deckung für Terrorismus und politische Gewalt zu schließen.

„Makler und Kunden suchen nach Sicherheit, um den Herausforderungen einer immer instabileren Welt zu begegnen. Sie wollen ihre Mitarbeiter und Sachwerte schützen, egal wo auf der Welt sie sich befinden oder wie die Gefahr sich darstellen könnte – sei es als Terrorismus, zivile Unruhen, Krawalle, politische Gewalt oder Krieg. Unsere Kunden fragen in immer stärkerem Maße umfassende Deckungen für die gesamte Bandbreite der Gefahren nach, und die Aufstockung unserer Kapazitäten auf 100 Millionen Euro unterstreicht unseren Einsatz, den entsprechenden Schutz auch zu gewährleisten. Gleichzeitig können wir als einer der wenigen multinational agierenden Versicherer den steigenden Anforderungen unserer immer internationaler ausgerichteten Kunden gerecht werden, indem wir sie in der Implementierung compliance-konformer globaler Versicherungsprogramme unterstützen“, kommentiert Peter Brink, Manager Sachversicherungen bei ACE in Frankfurt.